

Kassel kämpft beherzt, doch das Derby endet bitter mit 0:1 gegen Frankfurt

Der KSV Hessen Kassel zeigt im Derby gegen FSV Frankfurt eine verbesserte Leistung, verliert jedoch unglücklich 0:1.

Die Fußballmannschaft KSV Hessen Kassel zeigte im Derby gegen den FSV Frankfurt eine deutlich verbesserte Leistung, musste sich jedoch mit einem 0:1 geschlagen geben. Nach der herben Niederlage gegen Offenbach war der Teamgeist spürbar gewachsen, und die Spieler lieferten einen kämpferischen und spielerisch ansprechend Auftritt ab. Besonders hervorzuheben waren die starken Leistungen einzelner Spieler wie Tyron Duah und Frederic Brill, die das Spiel entscheidend prägten. Trotz guter Chancen, insbesondere durch Nikos Zografakis, konnten die Löwen kein Tor erzielen; die Abwehr des FSV stand solide und neutralisierte die Angriffe.

Der entscheidende Treffer fiel durch einen Kopfball nach einer Ecke in der zweiten Halbzeit. KSV-Trainer Alexander Kiene räumte ein, dass seine Mannschaft an Durchschlagskraft fehlte, dennoch zeigte er sich optimistisch hinsichtlich der Steigerung der Teamleistung. Spieler Frederic Brill bezeichnete das Spiel als einen „Schritt zurück zu dem, was uns ausmacht“ und betonte die positive Entwicklung innerhalb der Mannschaft, die trotz der Niederlage Hoffnung auf weitere Verbesserungen gibt. Für mehr Informationen, siehe den Bericht [auf **www.hna.de**](http://www.hna.de).

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de